

Kehr an "Herrn Professor Dr. W. Holtzmann, Bonn ^a/Rhein, Hindenburgstr. 123"

1938,30.5. (Datum und Poststempel)

Postkarte

Bln NW 7 Charlottestr 41

30 Mai 1938

Lieber Herr Holtzmann,

ich habe ein schlechtes Gewissen, daß ich weder Ihnen noch Ihrer Gattin noch Urschis Briefe beantwortet habe und mich dadurch in Mißkredit gebracht habe, aber ich war nicht frei von Arbeit und Plackerei und auch jetzt reicht's nur zu einer Karte. Also um es kurz zu machen: / ich fahre am 2, um etwas bessere Luft zu schnappen und um die Einleitung zu den Diplomen Arnolfs zu schreiben, nach

Baden-Baden Golfhotel

wo ich auf besseres Wetter hoffend aber (?) bis zum 12 bleibe, um dann in Koblenz 2 Tage an Ludwig dem Kind zu arbeiten. Ungefähr am 14 Abds käme ich dann nach Bonn, um Sie und die Ihrigen hoffentlich gesund und in guter Laune wiederzusehen und einen friedlichen Tag zuzubringen, ehe ich mich wieder auf Berlin stürze, um meine Koffer für München und Wien zu packen.

Außerdem müssen wir auch allerhand seriöse Sachen besprechen, denn es steht hier und anderswo allerlei auf dem Spiele. Viel Hoffnung habe ich freilich nicht, umso mehr aber den Wunsch, mich *von* allem Ballast zu befreien. Also auf Wiedersehen in 14 Tagen und viele herzliche Grüße der Gattin und den Kinderchen -
Treulich Ihr K.

* über der Zeile nachgetr.